

	<p>Objekt: Hüssener, Auguste: Porträt Luise Köster</p> <p>Museum: Stiftung Stadtmuseum Berlin Poststraße 13-14 10178 Berlin (030) 24002163 fotothek@stadtmuseum.de</p> <p>Sammlung: Berliner Künstlerinnen</p> <p>Inventarnummer: VII 61/759 w</p>
--	--

Beschreibung

Hüftbild der seinerzeit bekannten und gefeierten Sopranistin Luise Köster, geb. Schlegel (1823-1904), nach rechts, im dunklen Kleid. Ihr außerordentlicher Stimmumfang und musikalisches Einfühlungsvermögen begeisterten zeitgenössische Rezensenten. Sie war seit 1843 mit dem Dichter und Rittergutsbesitzer Hans Köster (1818-1900) verheiratet und seit dieser Zeit vor allem in Berlin verpflichtet. Nach ihrem Abschied von der Bühne 1863 lebte sie in Neuzelle (Kr. Guben; heute Ldkr. Oder-Spree, Brandenburg). Zustandsdruck vor der vollen Schrift.

Altbestand Märkisches Museum.

Bez. re. u. am Anschnitt "Auguste Hüssener sc.", Mi. u. handschriftlich wohl von Auguste Hüssener "Frau Dr. Köster (Luise) / Königl. Kammersängerin / 104".

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlstich, Flächenätzung, teilweise in Punktiermanier auf festem Velin, leicht gebräunt
Maße:	Blattgröße: Höhe 32 cm, Breite 26,8 cm; Plattengröße 19,2 cm, Breite 17,4 cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1850
	wer	Auguste Hüssener (1789-1877)
	wo	Berlin

Schlagworte

- Porträt
- Sängerin